

Informationen zum Kanu- und Kajakfahren

Verordnung der Stadt Breisach a Rh. zu Bootsfahrten im Bereich der Möhlin und der Waldschlut (Altrheinzug) auf Breisacher Gemarkung

Die Beschränkung des Gemeingebrauchs und die Regelung dieser Verordnung zum Verhalten im Uferbereich dienen zum Schutz, dem Erhalt und der weiteren Entwicklung des Altrheins, der Möhlin und der Giessen als Lebensraum für seltene und teilweise in ihrem Bestand bedrohte fließ- und quellwassertypische Tier- und Pflanzenarten.

Sperrzeiten

In der Zeit **vom 01. März bis einschließlich 31. Juli eines jeden Jahres** werden folgende Gewässerabschnitte gesperrt:

- die Möhlin
- die Waldschlut.

Außerhalb der Sperrzeiten ist die Befahrung weiterhin möglich.

Der Sperrabschnitt Möhlinau beginnt am Baggersee "Uhl" (Einstiegstelle 1/Brücke) und endet beim Möhlinwehr.

Der Sperrabschnitt Waldschlut umfasst den kompletten Altrheinzug nördlich der Stadt Breisach zwischen Einlassbauwerk im Gewinn Wolf-Grün (Höhe Kläranlage) und dem Burkheimer Baggersee (Südufer).

Die gesperrten Strecken und Uferbereiche sind in der Gewässerkarte der Stadt Breisach im Maßstab 1:25000 in der Farbe Hellblau eingetragen.

Ganzjährig gesperrt werden die folgenden Gewässerabschnitte bzw. Quellgewässer:

- der Waldweiher,
- das Waldloch,
- der Bereich Rappennest.

Während der Sperrzeiten sind auf den genannten Strecken und den dortigen Uferbereichen verboten:

- a) das Befahren mit sämtlichen Bootstypen, Wasserfahrzeugen aller Art und sonstigen Schwimmgeräten
- b) das Baden,
- c) das Betreten der Ufer
- d) sonstige Veranstaltungen.

Anmeldung erforderlich bei: **Stadt Breisach am Rhein, Münsterplatz 1, 79206 Breisach, Tel. 07667-832-333, kanu@breisach.de**

Kontaktstellen für Kanuverleih und/oder geführte Touren:

- Fa. AMS Tours, Herr Maurer, Bahnhofstr. 12, 79353 Bahlingen, Tel. 0170-7701721, mitch.maurer@web.de
- Zwerger GmbH, Flusswandertouren, Freiburgerstraße 31, 79856 Hinterzarten, Tel. 07652-5494, 5606, www.zwerger-raab.de, u.raab@zwerger.de
- Wildsport-Tours, Thomas Mießeler, Münchhofstr. 4 e, 79106 Freiburg, Tel. 0761-3845445 oder 01520-1884832 www.wildsport-tours.de, info@wildsport-tours.de
- Kanu-Center, Gert Spilker, Rehlingstr. 5, 79100 Freiburg, Tel. 0761-2922500, www.gertspilker.de, gertspilker@t-online.de
- Black Forest Magic Feldberg & Freiburg, Thomas Bühner, Ob der Hohle 8, 79227 Schallstadt, Tel. 07664-6137700 oder 0179-5399957, www.blackforestmagic.de, info@blackforestmagic.de
- WildZeit GmbH, Kanuverleih und geführte Kanutouren, Schopfheimerstraße 8, 79115 Freiburg, Tel.: 0761 21443384, www.wildzeit.org, info@wildzeit.org

Bootsfahrten in traditionellen Fischerbooten durch die Rheinauen und Taubergießen:

- Weber-Guides, Tobias Weber, Eschenweg 16, 79361 Sasbach, Tel. 07642-924807
- Klaus Hesslenberg, St. Katharinenweg 4, 79346 Emdingen-Amoltern, Tel. 07642-921010, www.kaiserstuehler-gaestefuehrer.de
- Josef Koßmann, Bachstr. 17, 79365 Rheinhausen, Tel. 07643-8732, www.taubergiessenfahrten.de
- Burkhard Koch & Söhne, Austr. 16, 77977 Rust, Tel. 07822-867100, 0170-5422224

Kartenmaterial:

Die Breisach-Touristik verkauft Wander- und Radkarten der Region und Stadtpläne, die z.T. auch die Gewässer einbeziehen. Die o.g. Gewässerkarte ist dort gratis erhältlich.

Außerdem können Sie über die Buchhandlungen die Wassersportwanderkarten Nr. 3 Jüermann-Kartographie, Maßstab 1:450 000, ISBN 3-929540-4 9,60 € bekommen.

Breisach Touristik
Marktplatz 16
79206 Breisach
Tel. 07667 940155, Fax 940158,
www.breisach.de, breisach-touristik@breisach.de

Zum Verhalten von Ausflüglern mit Wasserfahrzeugen im Breisacher Rheinwald

Wussten Sie schon,

- dass der Breisacher Rheinwald zu den artenreichsten und damit wertvollsten Lebensräumen zählt, die es in Baden-Württemberg gibt?
- dass der Bereich der Möhlin das einzige Schonwaldgebiet der näheren Umgebung ist?
- dass die Fläche der naturnahen Auewälder ständig abnimmt und die Reste daher besonderen Schutz bedürfen?
- dass die Tiere in der Zeit der Aufzucht ihrer Jungen erheblichem Stress ausgesetzt sind und Störungen am wenigsten vertragen?
- dass z.B. Embryonen in Eiern bei einer Temperaturveränderung um wenige Grad irreversibel geschädigt werden können?
- dass viele Beutegreifer nur darauf warten, dass die Brut unbewacht ist, um diese dann zu zerstören?
- dass schon kleinere Mengen Sonnenöl die Wasserqualität auf diesem Raum so herabsetzt, dass Insekten zum Tode verurteilt werden?
- dass pro Jahr ca. 900 kg Abfall im Breisacher Rheinwald zurückgelassen werden?
- dass Libellen gar nicht stechen?

Natürlich

- wollen wir Ihnen den Ausflug in die Natur nicht vermiesen oder gar verbieten.
- wissen auch wir, dass die Erholung in der Natur gerade in unserer hochtechnisierten Welt von besonderer Bedeutung für den Mensch ist.

Aber

- Denken auch Sie daran, dass Sie nur zu "Besuch" in einem anderen Lebensraum sind, in dem bedrohte Tiere- und Pflanzenarten ihren letzten Zufluchtsort gefunden haben.
- Mit Hilfe von Wasserfahrzeugen gelangen Sie in Gebiete, die oft als Ruhegebiet von Tieren und Pflanzen genutzt werden.
- Es sollte im Interesse von uns allen sein, den Breisacher Rheinwald in seiner Schönheit zu erhalten, so dass auch andere Menschen hier in Zukunft einen Ort der Erholung vorfinden.

Bitte tragen auch Sie durch Ihr verantwortungsvolles Verhalten dazu bei dieses wertvolle Gebiet nicht unnötig zu belasten.

Denn auch die Natur braucht Schutz und Erholung!!!

Deshalb beachten Sie folgende Regeln:

- Verhalten Sie sich auf Kanufahrten möglichst ruhig.
- Picknicken oder Campieren Sie nicht in abgelegenen Ruhewaldzonen. Die Tiere lassen sonst meist Ihren Nachwuchs zu lange unbewacht.
- Fahren Sie nicht zu nahe an dichte Röhrichtbestände.
- Versuchen Sie nicht absichtlich mit Ihrem Wasserfahrzeug Wellen zu erzeugen, da Wasserpflanzen z.T. sehr empfindlich darauf reagieren.
- Beunruhigen Sie keine Tiere, die Sie entdeckt haben. Erfreuen Sie sich an deren Anblick am besten mit dem Fernglas aus der Ferne.
- Pflücken oder beschädigen Sie auf sonstige Weise keine Pflanzen.
- Lassen Sie Ihren Abfall nicht im Auewald zurück, sondern nehmen Sie ihn bitte wieder mit. Dies gilt auch für Essensreste.
- Füttern Sie bitte keine Tiere. Dies stört meistens deren Verdauungsorgane und zieht zudem räuberische Ratten an.
- Wirken Sie auch auf andere ein!

**Weitere Informationen und Anmeldung bei:
Stadt Breisach am Rhein, Tel.: 07667-832-333**